

Gemeinde Kall Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 93/2006	Sitzungstermin 29.08.2006	öffentliche Sitzung
Federführung: Fachbereich I		FBL: SB:	Herr Stoff Herr Breuer
An den Haupt- und Finanzausschuss mit der Bitte um	x	Beschlussfassung Fassung eines Empfehlungsbeschlusses an den Kenntnisnahme	Mitzeichnung durch Bgm. FB I (bei üpl./apl. Ausgaben)
<u>Haushaltsmäßige Auswirkungen:</u>			
Vorlage berührt nicht den Haushalt.			
x	Mittel verfügbar bei HHSt. 2.760.9870	5.550,00	Euro
	über-/außerplanmäßige Ausgabe erforderlich bei HHSt. Deckung erfolgt durch		Euro

TOP 3

Gewährung von Zuschüssen für investive Maßnahmen von Vereinen

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, folgende Zuschüsse für investive Maßnahmen von Vereinen zu gewähren:

- | | |
|---|------------|
| 1. Bürgerverein Sistig | 2.000,00 € |
| 2. Dorf- und Verschönerungsverein Steinfelderheistert | 2.500,00 € |
| 3. Musikverein Urft | 300,00 € |

Sachdarstellung:

Im Haushaltsplan 2006 stehen entsprechend dem Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 07.09.2004 –TOP 4 – 5.550,00 € für die Bezuschussung investiver Maßnahmen von Vereinen (außer Sportvereinen) zur Verfügung.

Für die Verteilung der Mittel in Höhe von 5.550,00 € liegen z.Z. folgende Anträge vor, die als Anlage beigefügt sind:

lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahme	voraussichtliche Kosten
1	Bürgerverein Sistig	Renovierungsarbeiten am Bürgerhaus (nur Material)	6.000,00 €
2	Dorf- und Verschönerungsverein Steinfelderheistert	Heizungsanlage/Luft-/Wärmepumpe für das Dorfgemeinschaftshaus	7.740,39 €
3	Bürgerverein Krekel	Beschaffung einer neuen Bestuhlung für das Bürgerhaus	1.500,00 €
4	Musikverein Urft	Teilweise Erneuerung des Daches am Proberaum (bereits durchgeführt)	597,97 €

In der Vergangenheit wurden Zuschüsse – soweit Mittel ausreichend zur Verfügung standen – bis zu einem Drittel der Kosten, bei im Eigentum der Gemeinde stehenden Gebäuden bis zur Hälfte der Kosten gewährt. Ferner wurde berücksichtigt, ob Eigenleistungen erbracht wurden.

Der Bürgerverein Sistig führt die notwendigen Renovierungsarbeiten in Eigenleistung durch. Hier wird vorgeschlagen, einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € zu den aufgeführten Materialkosten zu gewähren.

Für die Errichtung des Dorfgemeinschaftshauses in Steinfelderheistert hat die Gemeinde Kall ein Grundstück erworben. Die Kosten beliefen sich auf rd. 15.850,00 €. Ferner wurden in den Jahren 2003 = 1.170,00 € und 2005 = 3.000,00 € an Zuschüssen zu den Herstellungskosten gewährt, so dass die Gemeinde sich bisher mit rd. 20.000,00 € an den Kosten beteiligt hat. Ein weiterer Zuschuss in Höhe von 2.500,-- € wird befürwortet.

In der Vergangenheit wurden im Rahmen der Bezuschussung investiver Vereinsmaßnahmen lediglich investive Bau- und Sanierungsmaßnahmen bezuschusst. Die Beschaffung von Inventar oder sonstigem beweglichem Anlagevermögen (Musikinstrumente etc.) wurde bisher abgelehnt. Die Verwaltung schlägt daher vor, einen Zuschuss zur Erneuerung der Bestuhlung des Bürgerhauses Krekel nicht zu gewähren.

Der Proberaum der Musikvereins Urft (ehemaliges Feuerwehrgerätehaus) steht im Eigentum der Gemeinde Kall, daher wird hier eine Bezuschussung in Höhe von 50 % befürwortet.

Der Restbetrag von 750,-- € steht für evtl. noch eingehende Anträge zur Verfügung.